

**II-1811 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode**

BUNDESMINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

GZ 10.001/29-Parl/91

680 IAB

Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Dr. Heinz FISCHER

1991 -05- 06
zu 693 IJ

Parlament
1017 Wien

Wien, 3. Mai 1991

A
B M
W F

MINORITENPLATZ 5
A-1014 WIEN
TELEFON
(0222) 531 20-0
DVR 0000 175

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 693/J-NR/91, betreffend der finanziellen Förderung der deutschsprachigen Volksgruppe in Südtirol und sonstiger Zuwendungen aus budgetären Mitteln, die die Abgeordneten Mag. Terezija STOISITS und Genossen am 13. März 1991 an mich richteten, beeheire ich mich wie folgt zu beantworten:

ad 1) bis 7)

Auf Grund von Vereinbarungen mit Verkehrsbetrieben erhalten seit 1981 Südtiroler Studierende analog zum Familienlastenausgleichsgesetz Freifahrt zur und von der Hochschule. Die Kosten der Beförderung werden vom Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung getragen.

Dafür wurden in den Jahren	1987	S 2,348.890,82
	1988	S 2,271.061,98
	1989	S 2,348.838,00 und
	1990	S 2,027.239,95

aufgewendet.

Bei Stipendienaktionen werden darüber hinaus auch Italienische Staatsbürger aus Südtirol berücksichtigt.

Der Bundesminister: